



Landesgartenschau  
**LUDWIGSBURG**





# **Gliederung Machbarkeitsstudie**

## 1. Einleitung

## 2. Landesgartenschau für die ganze Stadt

1. Grundlagen
2. Klimaanpassungsstrategie
3. Biodiversitätsstrategie
4. Mobilitätsstrategie
5. Bürgerbeteiligung

## 3. Grüner Ring, Stadtteile und Innenstadt

1. Flächenanalyse
  1. Grüner Ring Nord
  2. Grüner Ring Ost
  3. Grüner Ring Süd
  4. Grüner Ring West
  5. Innenstadt

## 4. Ausstellungskonzept

1. Themenschwerpunkte
2. Gastronomiekonzept
3. Besucherstruktur
4. Die digitale Gartenschau
5. Kooperationen
6. Innenstadt und Grüner Ring

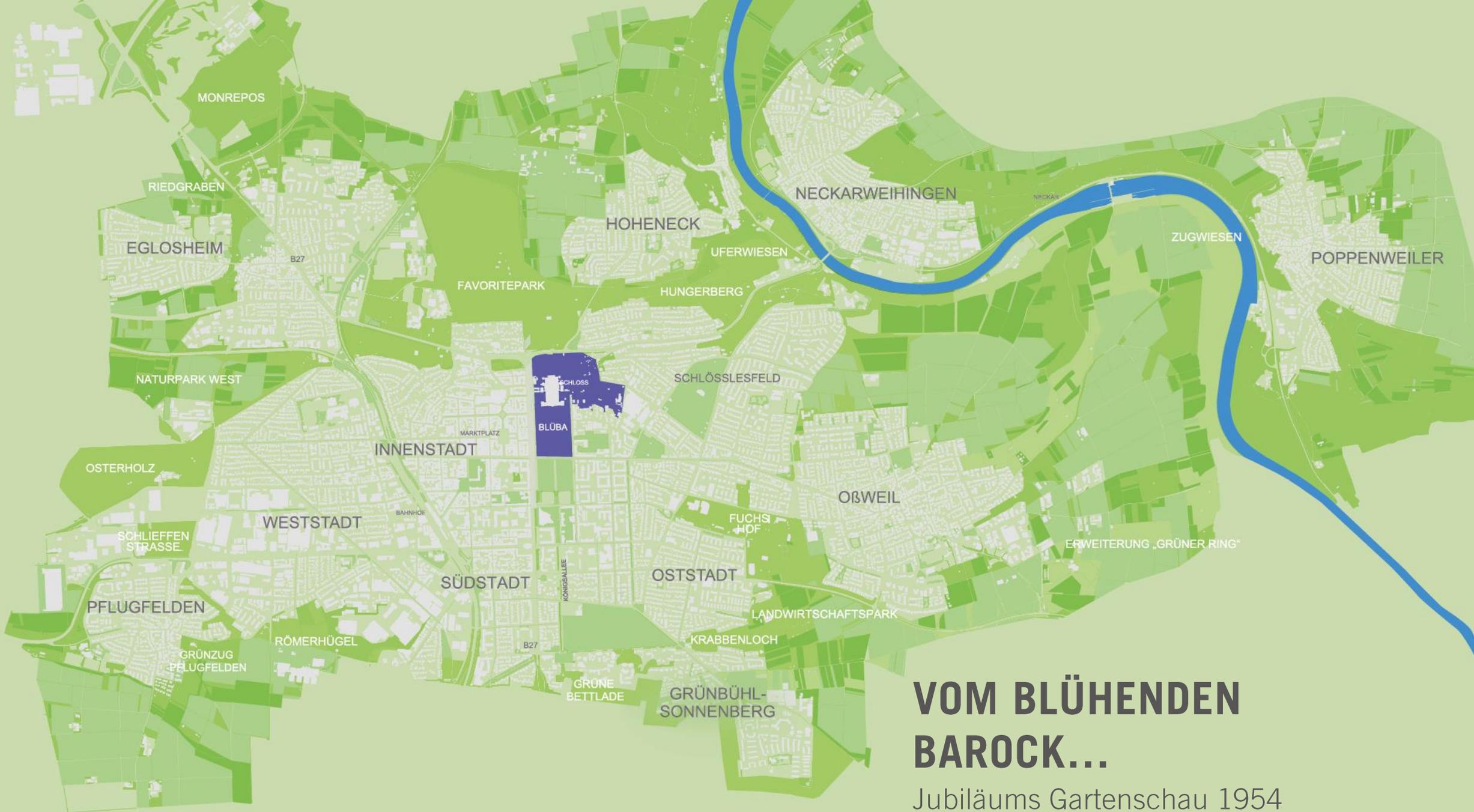
## 5. Finanzierung

## 6. Langfristige Nutzung



# **Konzept Landesgartenschau**

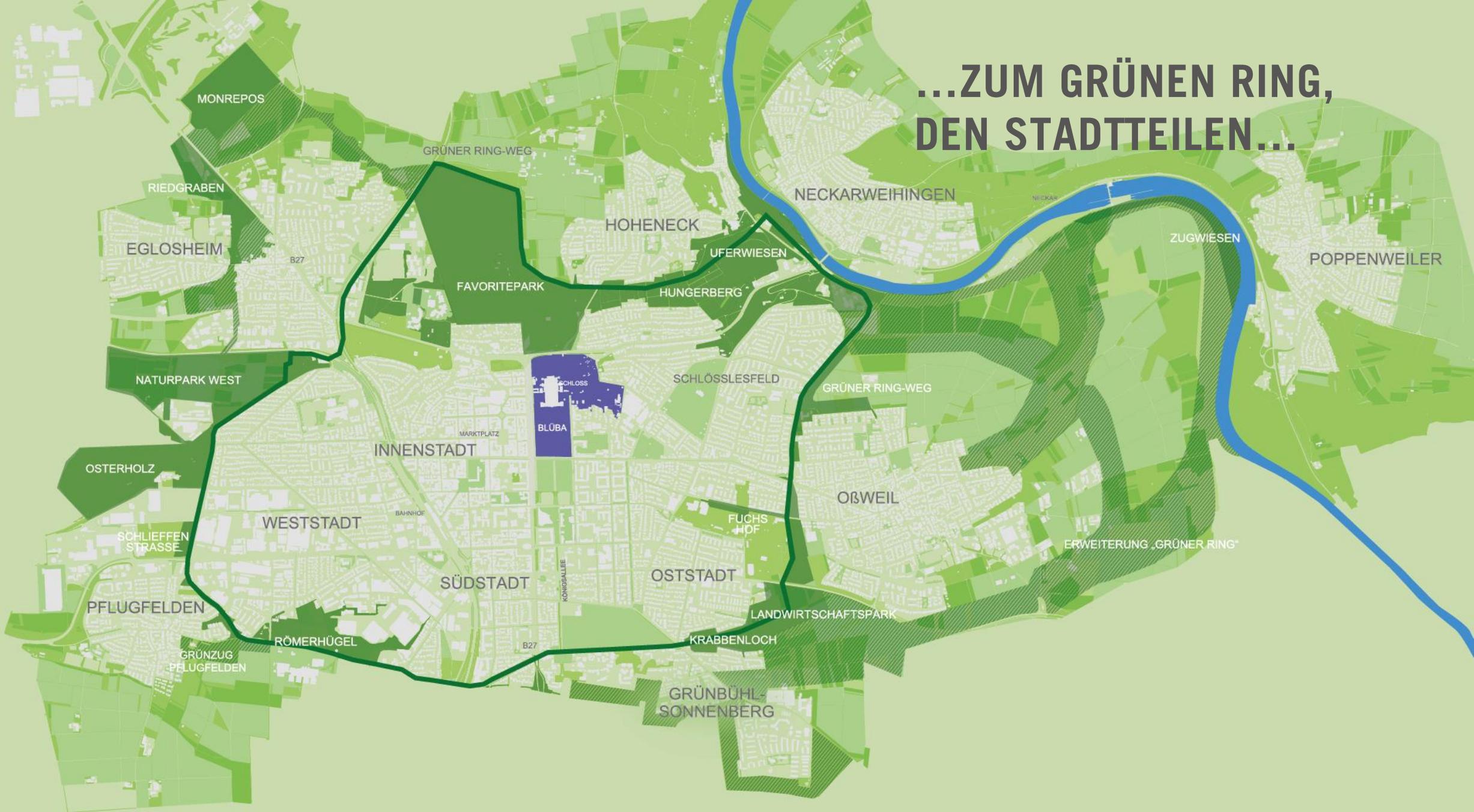
Landesgartenschau für die ganze Stadt

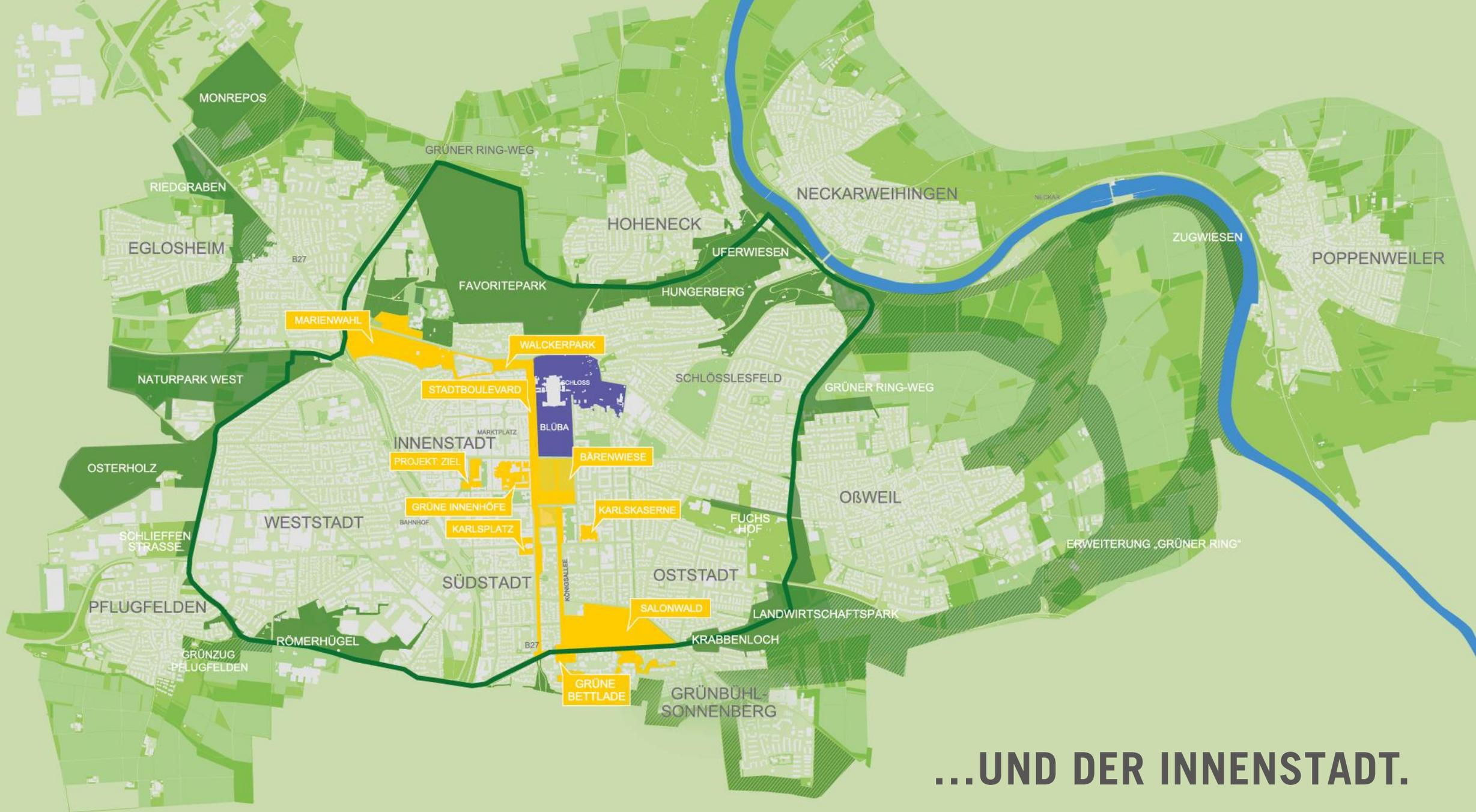


# VOM BLÜHENDEN BAROCK...

Jubiläums Gartenschau 1954

# ...ZUM GRÜNEN RING, DEN STADTTEILEN...

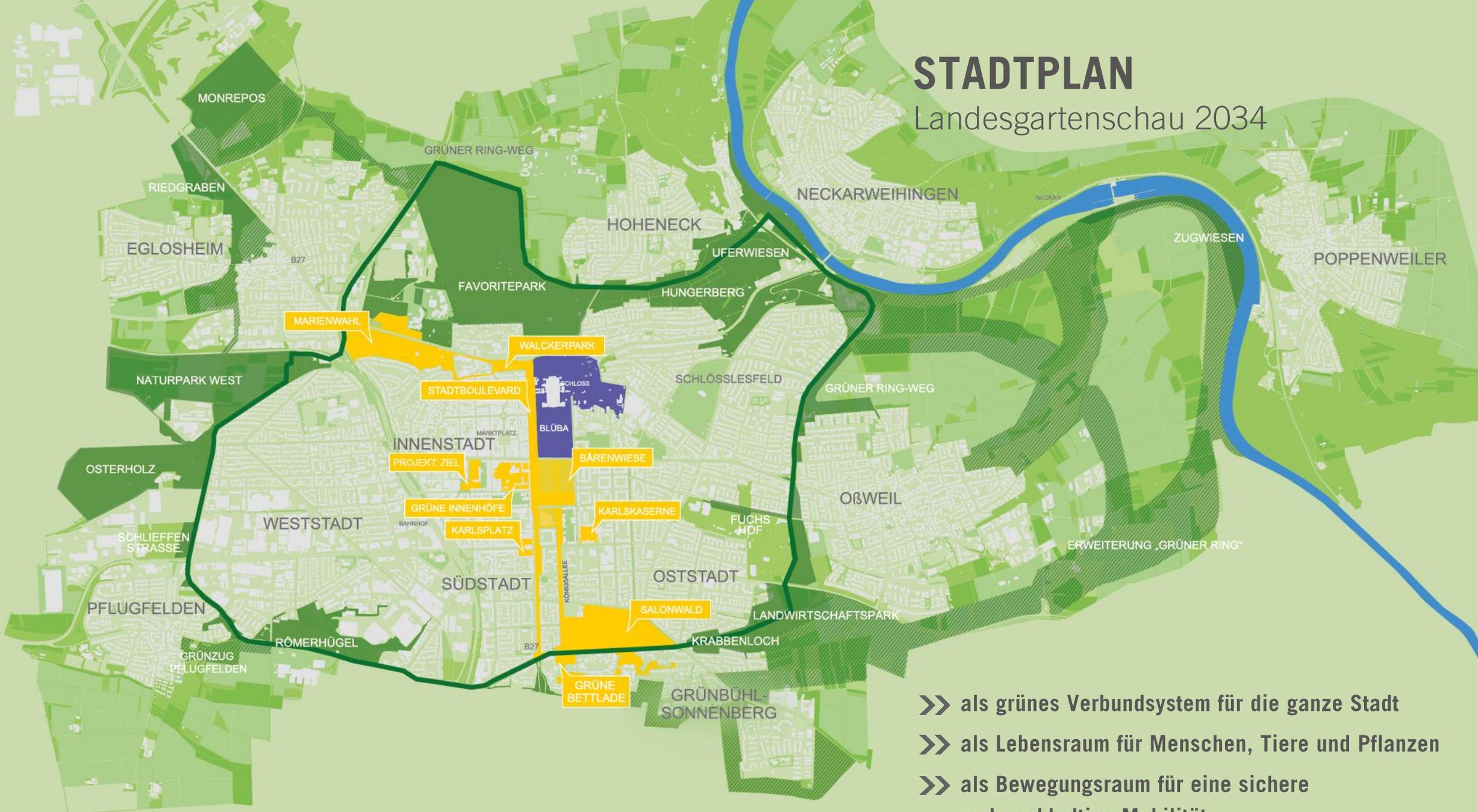




**...UND DER INNENSTADT.**

# STADTPLAN

Landesgartenschau 2034

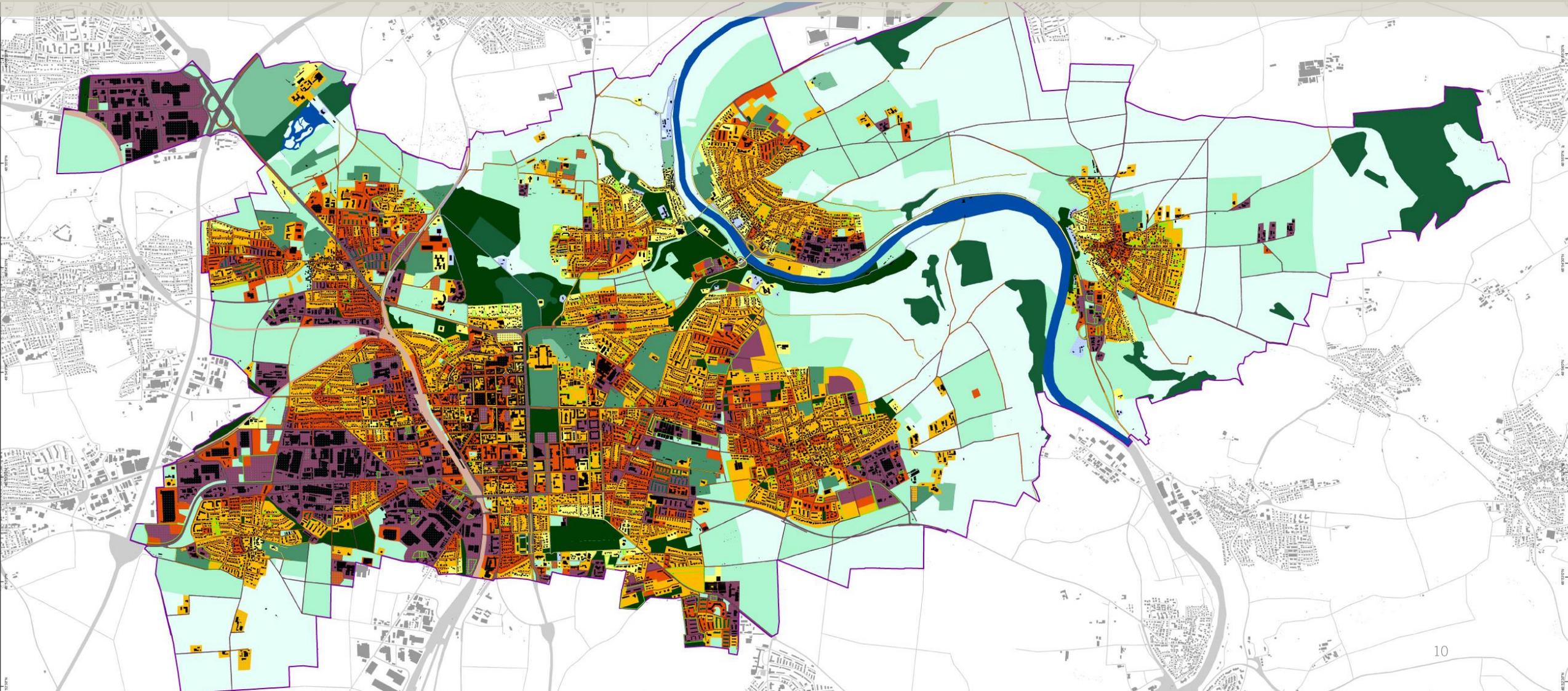


- » als grünes Verbundsystem für die ganze Stadt
- » als Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen
- » als Bewegungsraum für eine sichere und nachhaltige Mobilität



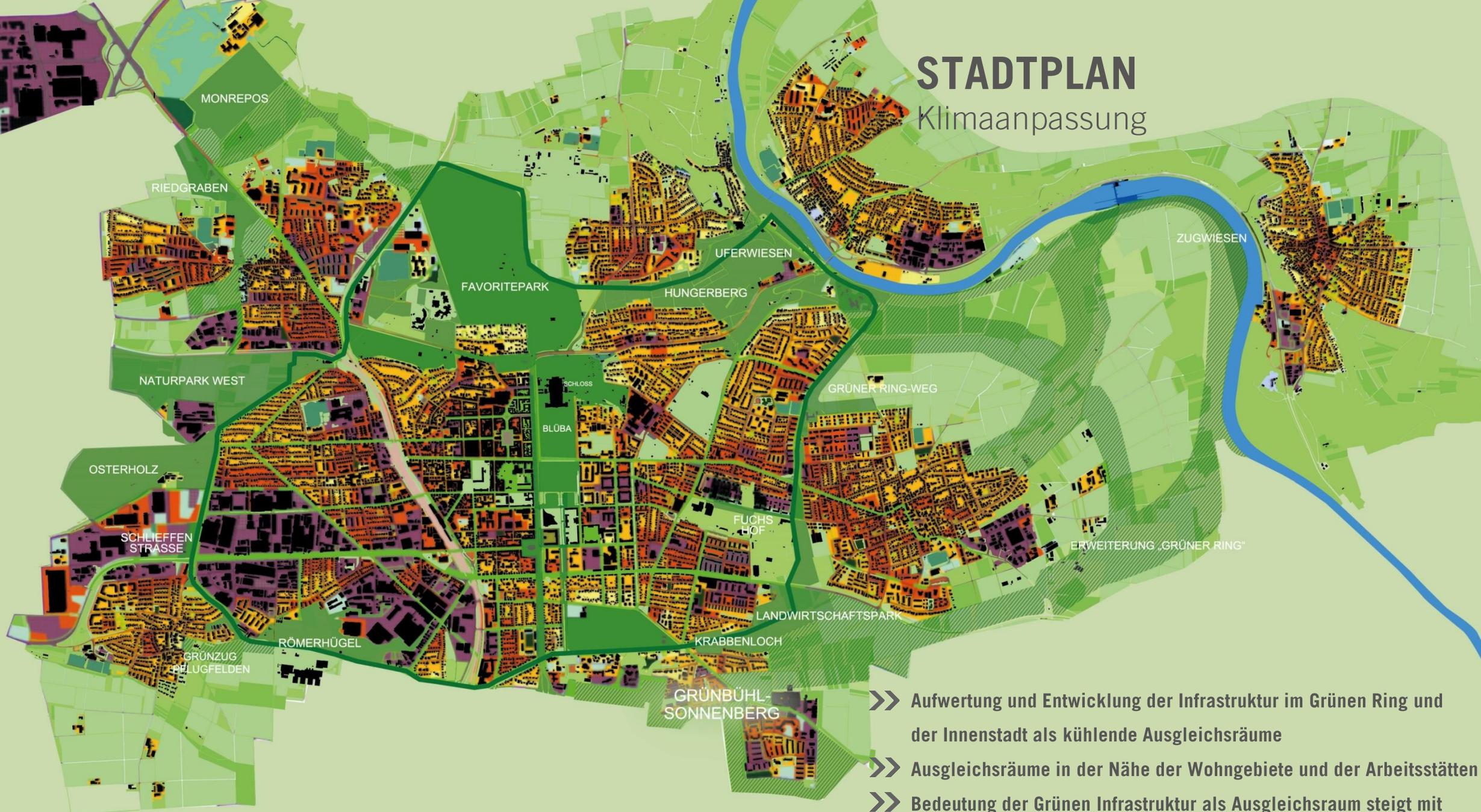
# **Klimaschutz- und Klimaanpassungsstrategie**

# Klimaanpassung – Szenario „Hitzestress“



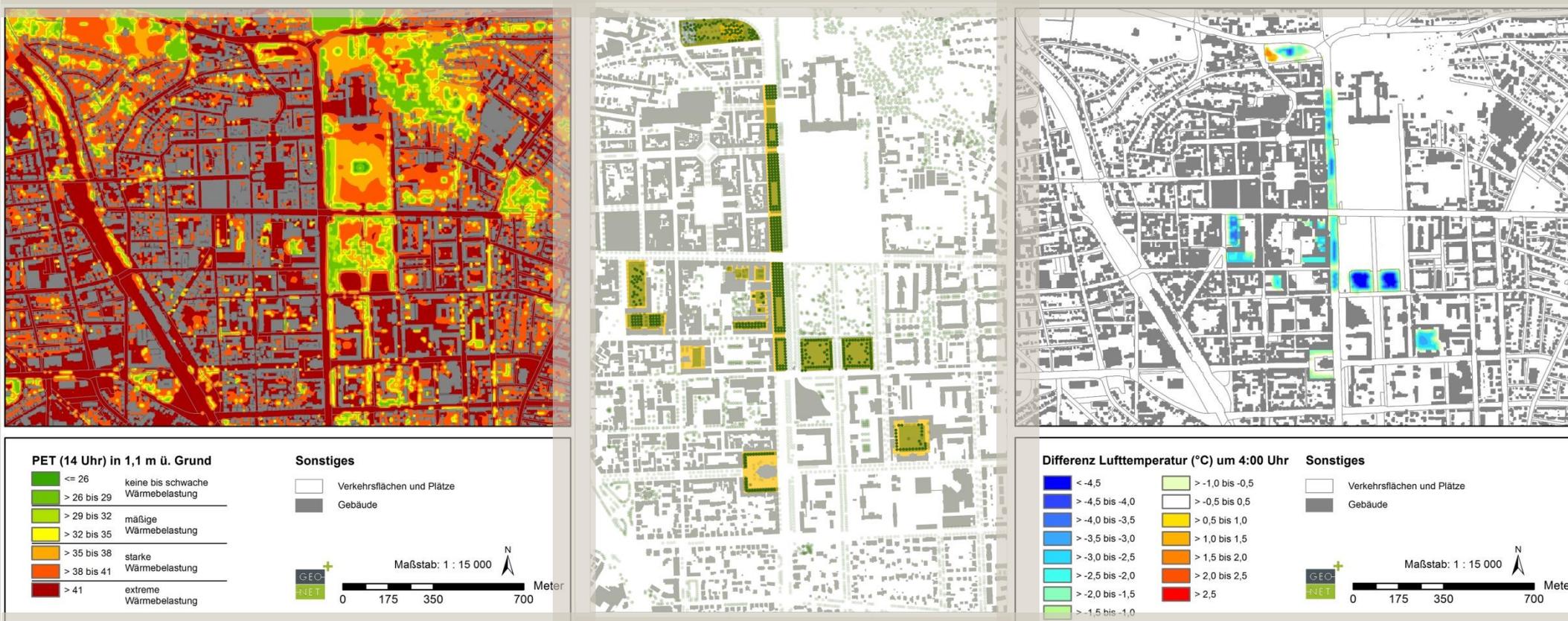
# STADTPLAN

## Klimaanpassung



- » Aufwertung und Entwicklung der Infrastruktur im Grünen Ring und der Innenstadt als kühlende Ausgleichsräume
- » Ausgleichsräume in der Nähe der Wohngebiete und der Arbeitsstätten
- » Bedeutung der Grünen Infrastruktur als Ausgleichsraum steigt mit höherer thermischer Belastung durch den Klimawandel

# Klimamodellierung auf Grundlage Landesgartenschau



Ist-Situation mit Klimawandel im Jahr 2035

Maßnahmen im Innenstadtbereich

- bis zu 50.000 m<sup>2</sup> Entsiegelung
- bis zu 500 neugepflanzte Bäume

Plan – Ist-Situation mit Klimawandel Differenz PET Tag (14 Uhr)

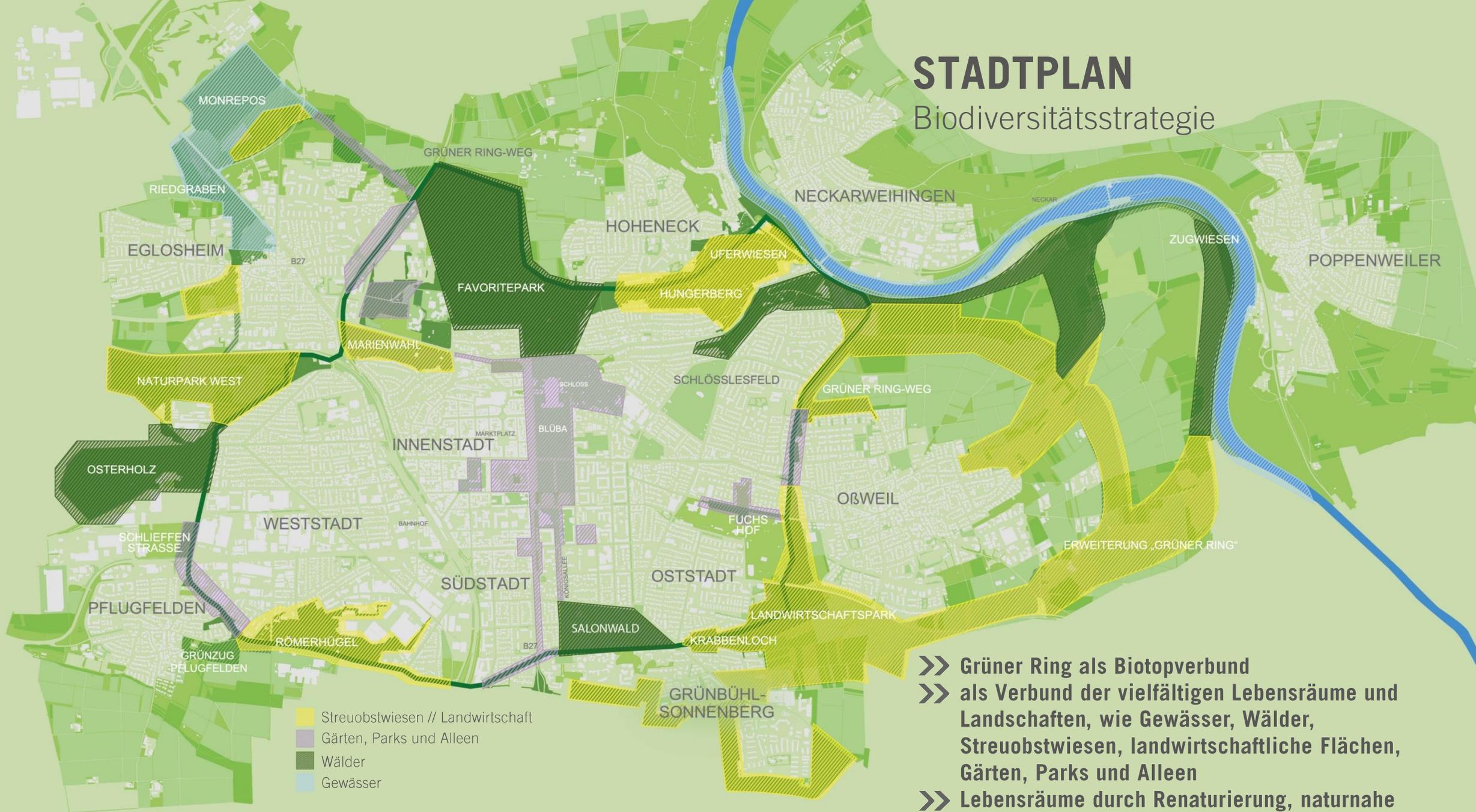
- Reduktion der PET um bis zu 17,5° Celsius
- Zunahme der PET um bis zu 12,6° Celsius
- Änderung der PET wirkt auch außerhalb der Planfläche

The background of the slide is a light green color with a repeating pattern of stylized, five-petaled flowers. Each flower is drawn with thin, light green lines, creating a delicate and modern aesthetic. The flowers are arranged in a grid-like pattern, with some overlapping. The central text is in a bold, dark grey font.

# **Biodiversitätsstrategie**

# STADTPLAN

## Biodiversitätsstrategie



- » Grüner Ring als Biotopverbund
- » als Verbund der vielfältigen Lebensräume und Landschaften, wie Gewässer, Wälder, Streuobstwiesen, landwirtschaftliche Flächen, Gärten, Parks und Alleen
- » Lebensräume durch Renaturierung, naturnahe Gestaltung und Bewirtschaftung entwickeln



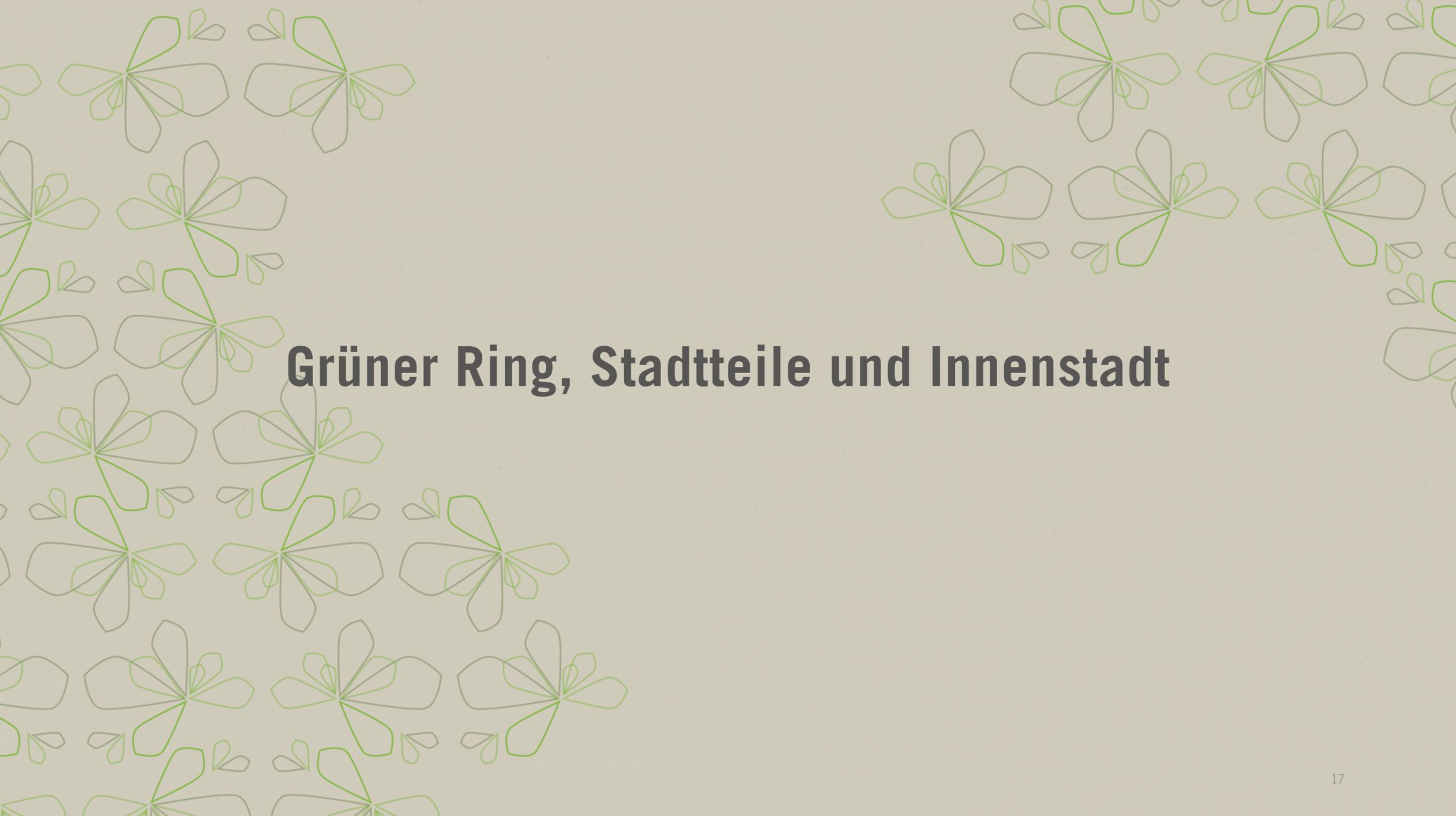
# Mobilitätsstrategie

# STADTPLAN

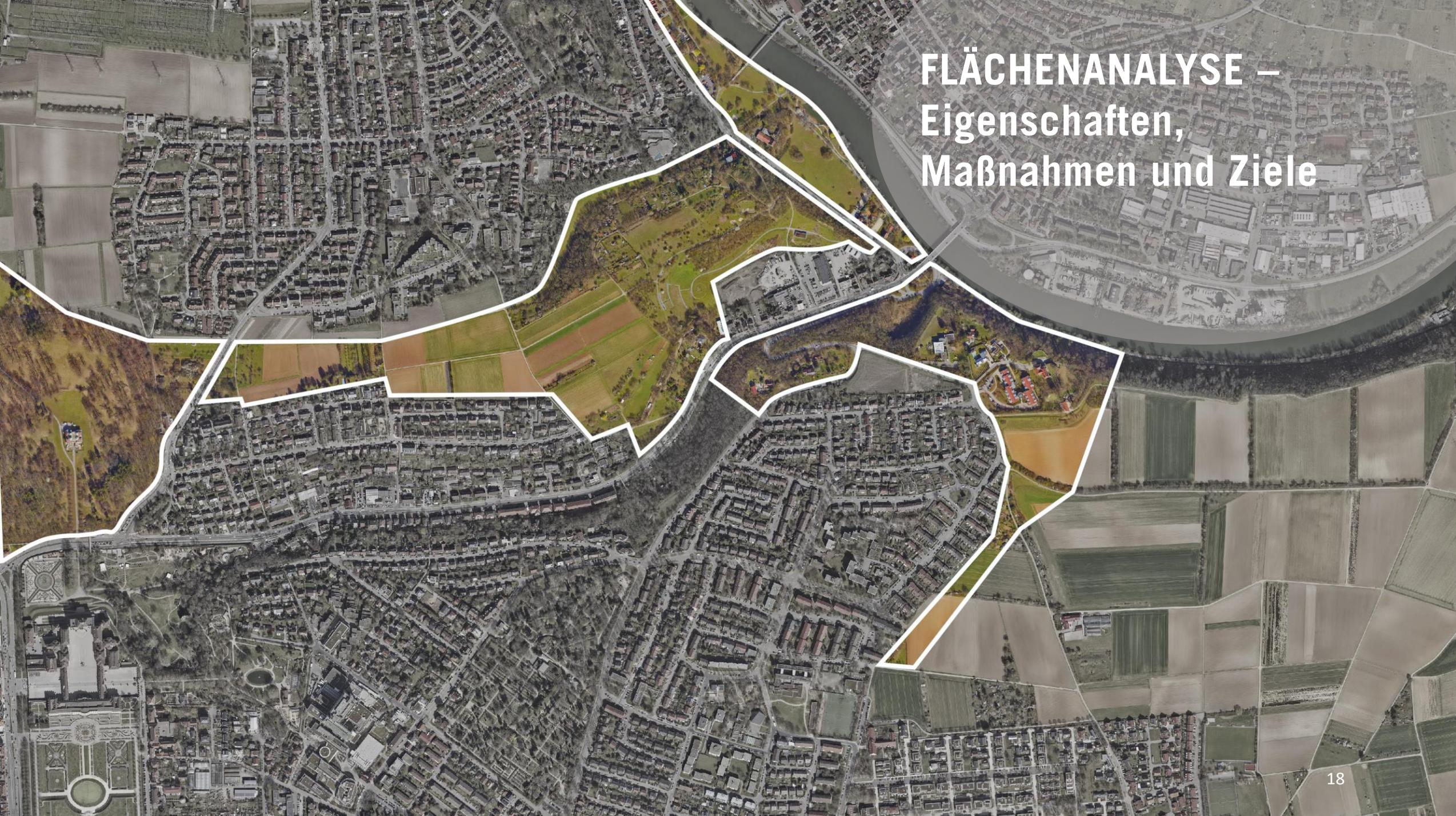
## Mobilitätsstrategie



- »» Grüner-Ring-Weg und Anbindung an die Innenstadt als durchgängige und sichere Verbindung in die Innenstadt
- »» Parkierungsmöglichkeiten am Stadtrand für Besucher und Pendler, Umstieg auf ÖPNV oder Fahrrad

The background features a light beige color with stylized green floral patterns in the corners. These patterns consist of multiple overlapping, pointed shapes radiating from a central point, resembling a flower or a starburst. The patterns are arranged in a grid-like fashion, with some shapes overlapping others.

# **Grüner Ring, Stadtteile und Innenstadt**

An aerial photograph of a city, likely in a German-speaking region, showing a dense urban area with a river winding through it. A white outline highlights a specific area in the center of the city, which includes a mix of residential buildings, green spaces, and a large open field. The text 'FLÄCHENANALYSE – Eigenschaften, Maßnahmen und Ziele' is overlaid in the top right corner.

# FLÄCHENANALYSE – Eigenschaften, Maßnahmen und Ziele



# **Konzept Landesgartenschau**

## Bürgerbeteiligung

**Die gesamte Stadt wird, im Zuge der Landesgartenschau, zusammen mit den Bürger\*innen, auf die Zukunft gerichtet nachhaltig entwickelt.**

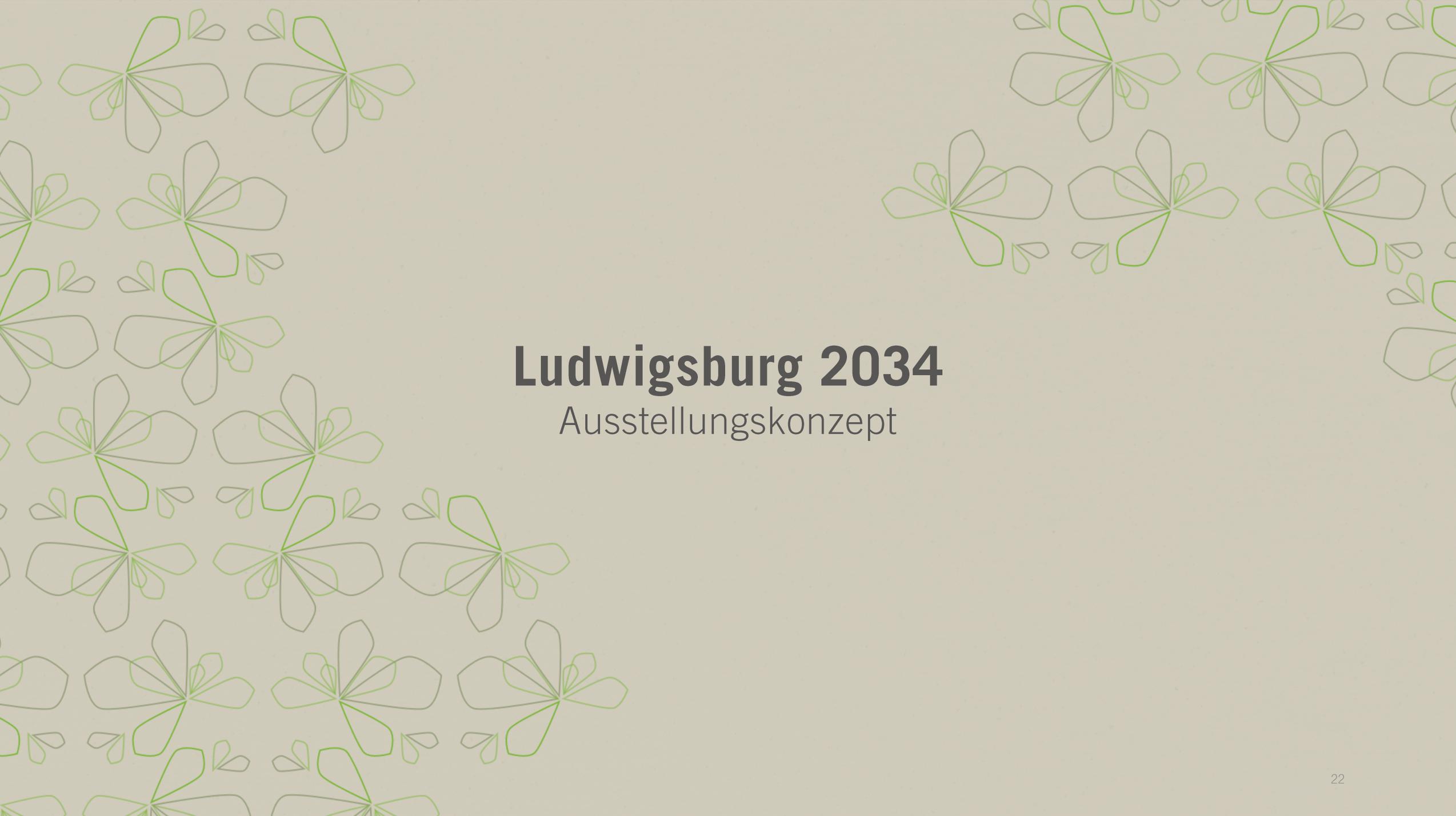


# STADTPLAN

## Bürgerbeteiligung



- » unter Einbeziehung aller Stadtteile
- » Bürgerbeteiligung mit Grünem Ring Tag
- » Vorstellung Landesgartenschau und Bürgerspaziergang

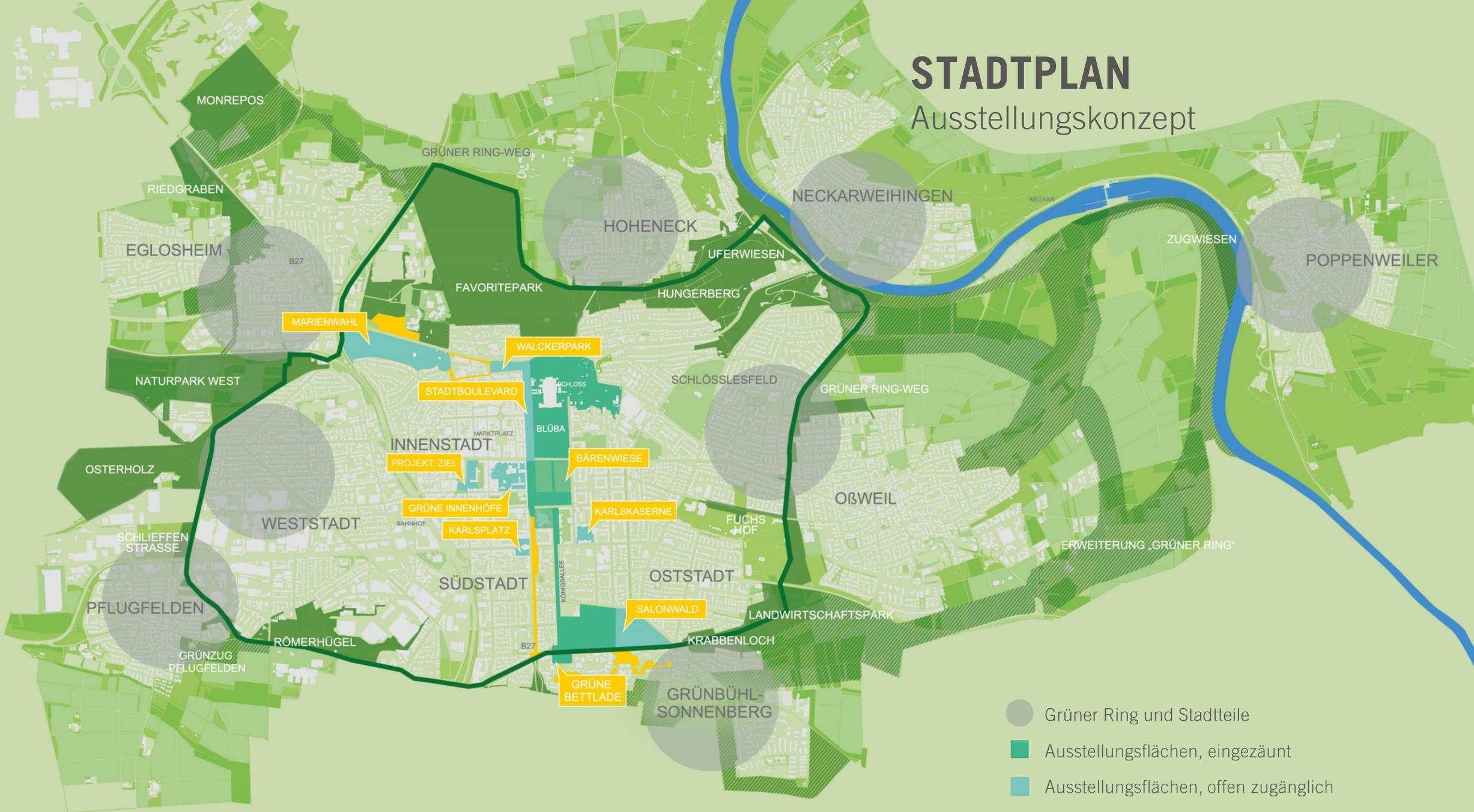
The page features a light beige background with stylized green floral patterns in the corners. The patterns consist of multiple overlapping, pointed shapes radiating from a central point, resembling a stylized flower or starburst. The patterns are arranged in a grid-like fashion, with some flowers appearing larger and more prominent than others.

# Ludwigsburg 2034

## Ausstellungskonzept

# STADTPLAN

## Ausstellungskonzept



# STADTPLAN

Ausstellungskonzept | Mobilitätsstrategie



- »» Grüner-Ring-Weg für radfahrende Gartenschaubesucher
- »» Parkierungsmöglichkeiten am Stadtrand und Umstieg auf „Grünen-Ring-Express“, Leihräder, Mietrikschas
- »» Bahnhof als zentraler Punkt in der Innenstadt

# STADTPLAN

## Ausstellungskonzept | Kooperationen



- »» Innenstadt und Stadtteile werden integriert und präsentieren sich vor Ort
- »» Vereine, Verbände, Kirchen und Unternehmen präsentieren sich sozusagen bei „sich zu Hause“



# Finanzierung

# Investitionshaushalt

Planungs- und Ausführungskosten der Daueranlagen

	Gesamtpreis brutto in €
Marienwahl	1.500.000
Grüne Innenhöfe	1.500.000
Bärenwiese Erweiterung	1.500.000
Karlskaserne	1.000.000
Karlsplatz	1.500.000
Salonwald	1.500.000
Grüner Ring	4.000.000
<b>Kosten Daueranlage</b>	<b>12.500.000</b>

## Kalkulation von Fördermitteln

	Fördersumme	Fördersumme insg. brutto in €
Landesprogramm „Natur und Landschaft“	max. 5.000.000 € bei gleichem städtischen Anteil	5.000.000
weitere Fördermittel (ca. 30-50 %)	Gesamtkosten Daueranlagen – 10.000.000,00 € (Fördersumme Landesprogramm + städtischer Anteil), davon 40%	1.000.000
	<b>Gesamtsumme Fördermittel</b>	<b>6.000.000</b>
<b>Anteil Stadt Investitionshaushalt</b>		<b>6.500.000</b>

# Durchführungshaushalt

Planungs- und Ausführungskosten  
Ausstellungskonzept

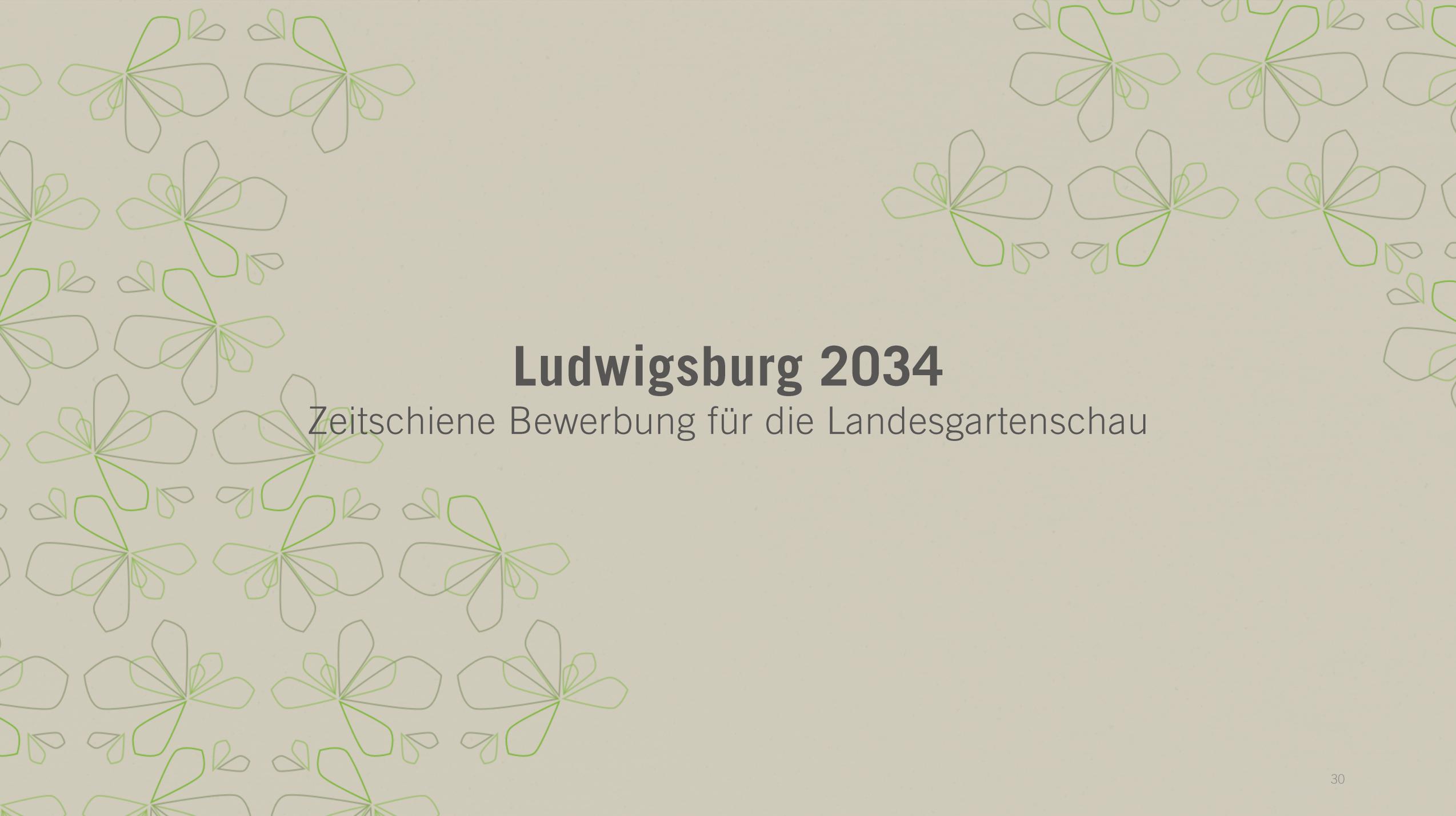
	Ansatz brutto in €
Vorbereitung und Durchführung	5.000.000
Ausstellung Grüner Ring	2.000.000
Ausstellung eingezäunte Bereiche	4.000.000
Ausstellung nicht eingezäunte Bereiche	1.000.000
<b>Kosten Ausstellungskonzept</b>	<b>12.000.000</b>

# Kalkulation Einnahmen

	Gesamtpreis insg. brutto in €
Erlös durch Eintrittsgelder bei 1.250.000 Besuchern	8.000.000
sonstige Einnahmen (Konzessionen, Sponsoring, Merchandising)	2.000.000
<b>Gesamtsumme Einnahmen</b>	<b>10.000.000</b>
<b>Anteil Stadt Durchführungshaushalt</b>	<b>2.000.000</b>

# Kosten und Finanzierung Landesgartenschau 2034

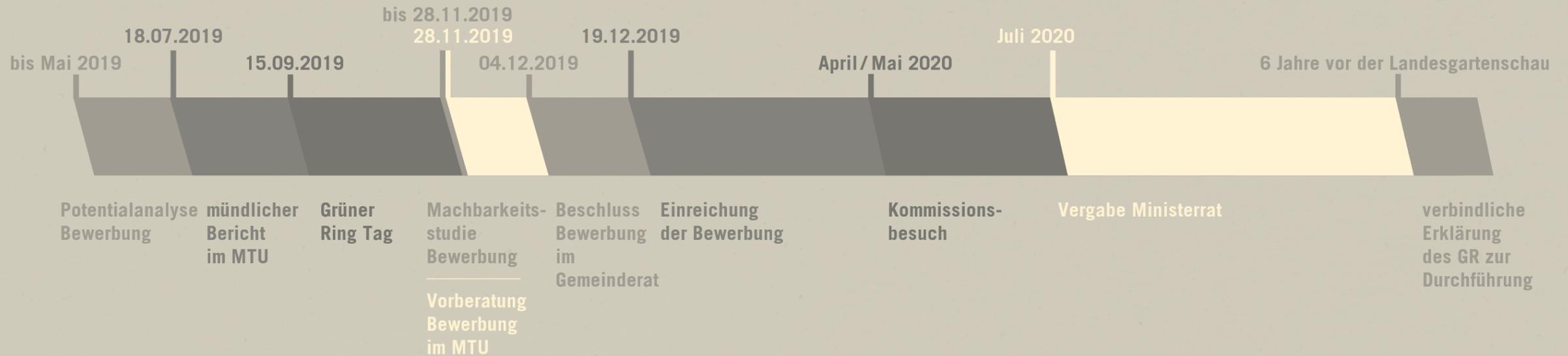
	Kosten in €	Fördermittel in €	Anteil Stadt in €
<b>Dauieranlagen I Investitionshaushalt</b>	12.500.000	6.000.000	6.500.000
	Kosten in €	Einnahmen in €	Anteil Stadt in €
<b>Ausstellung I Durchführungshaushalt</b>	12.000.000	10.000.000	2.000.000
	Kosten in €	Fördermittel und Einnahmen in €	Anteil Stadt in €
<b>Summe</b>	<b>24.500.000</b>	<b>16.000.000</b>	<b>8.500.000</b>

The background of the slide is a light green color with a repeating pattern of stylized flowers. Each flower is drawn with thin green lines and has five main petals and several smaller ones, resembling a hibiscus or similar flower. The flowers are arranged in a grid-like pattern, with some overlapping.

# Ludwigsburg 2034

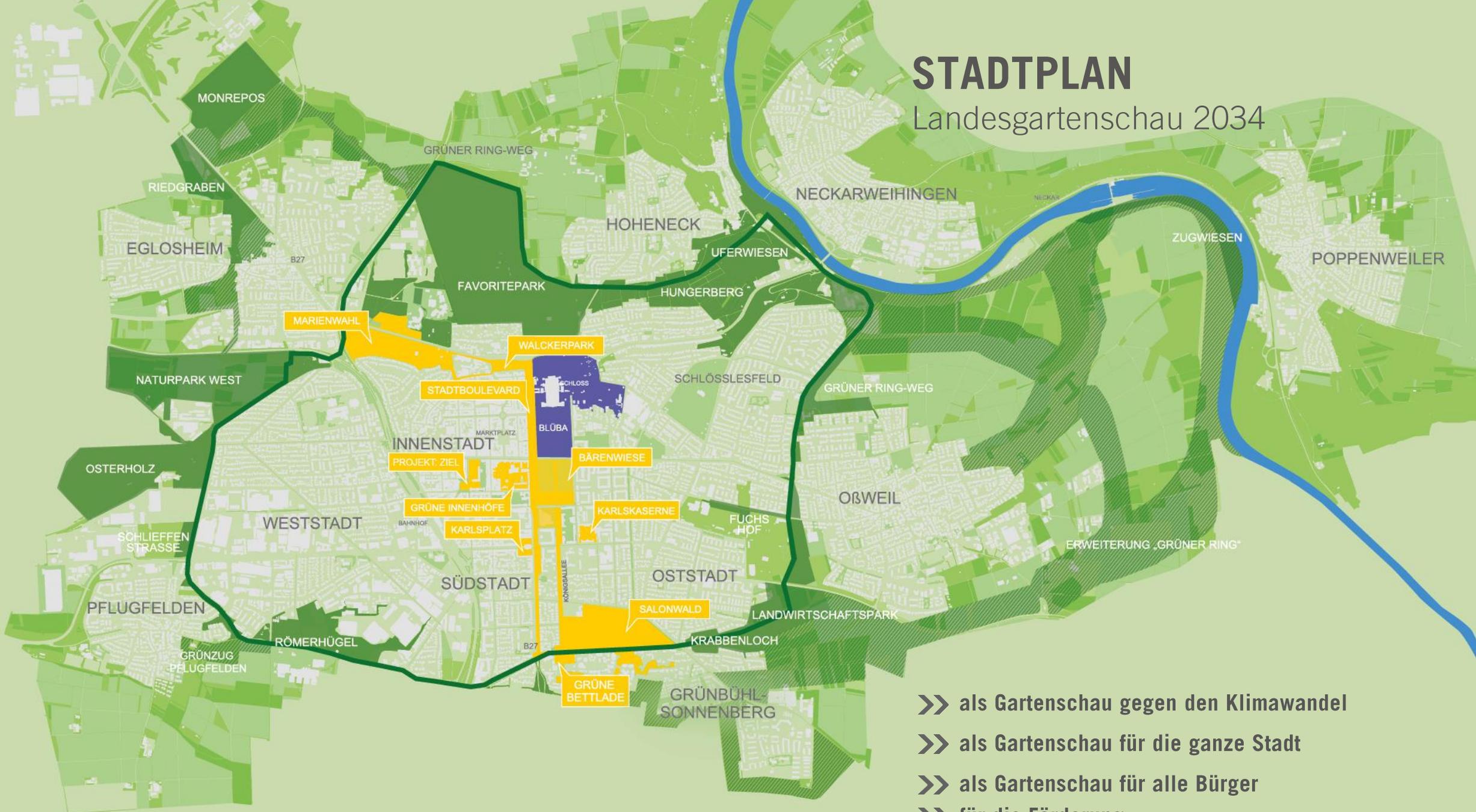
Zeitschiene Bewerbung für die Landesgartenschau

# Zeitschiene Bewerbung für die Landesgartenschau 2034



# STADTPLAN

Landesgartenschau 2034



- » als Gartenschau gegen den Klimawandel
- » als Gartenschau für die ganze Stadt
- » als Gartenschau für alle Bürger
- » für die Förderung den Erhalt der biologischen Vielfalt